

Bericht vom 12. Februar 2019:

Die Vorsitzende Frau Dr. Jodl begrüßt die anwesenden Mitglieder. Ihre Vorgängerin Frau Milanollo stellt einen Gast aus den USA vor. Es ist dies Frau Eiko Kikawada aus San Francisco. Sie ist Mitglied des dortigen RWV und erzählt Einiges aus dem Vereinsleben, das ähnlich dem unseren ist, Auswahl der Stipendiaten usw. Allerdings gibt es zusätzliche Aktivitäten, Konzerte u. ä.

Anschließend begrüßt die Vorsitzende den bereits erschienenen Vortragenden Herrn Christian KIESLINGER, der uns über die Mediensammlung im Linzer Wissensturm berichten wird. Er tut das sehr engagiert unterstützt durch Power Point. Der Wissensturm, der seit 2007 besteht, verfügt über drei Einrichtungen, Die zentrale Stadtbibliothek, die zentrale Volkshochschule und die Medienwerkstatt. Die Stadtbibliothek bietet Bücher aller Art , Zeitschriften, CDs, DVDs und Brettspiele an, die kostenpflichtig sind. Das gesamte Notenmaterial der alten Stadtbibliothek wurde aber der Bruckneruni überlassen. Interessant ist, dass man e-Books in der Ausleihfrist kostenlos herunterladen kann, die aber anschließend verfallen. Prinzipiell sind aber, wenn man die jetzige Marktsituation kennt, die Ausleihkosten insbesondere für CDs zu hoch.

Allerdings muss man anerkennen, dass etliche Dienste vor Allem in der so genannten Medienwerkstatt gratis sind. Es können VHS-Bänder, alte Filme, Musikkassetten u.ä. kopiert und digitalisiert werden. Für Kinder gibt es einen Makerspace zum Basteln, Werken und zur Grundlagenvermittlung von IT.

Herr Kieslinger ist nebenbei auch Behindertenbeauftragter und ist als solcher Ansprechperson für Menschen mit Seh- und Gehörbeeinträchtigung. Für diese gibt es etliche kostenlos zu benutzende Geräte wie ein Bildschirmlesegerät oder akustische Unterstützungen.

Insgesamt ein wirklich informativer Bericht über eine städtische Einrichtung, die wir vielleicht bis jetzt zu wenig genutzt haben.